

Mitgliedsverbände

-  Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Familie Baden-Württemberg e.V.
-  AWO Bezirksverband Baden e.V.
AWO Bezirksverband Württemberg e.V.
-  Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.
Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V.
-  Deutscher Familienverband, Landesverband Baden-Württemberg e.V.
-  Deutscher Kinderschutzbund, Landesverband Baden-Württemberg e.V.
-  Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Baden-Württemberg e.V. und seine Familienorganisationen
 - » PFAD für Kinder, Landesverband Baden-Württemberg e.V.
 - » pro familia, Landesverband Baden-Württemberg e.V.
 - » Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.
 - » Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Landesverband Baden-Württemberg e.V.
-  Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Badisches Rotes Kreuz e.V.
-  Diakonisches Werk der Evangelischen Landeskirche in Baden e.V.
Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Württemberg e.V.
-  Diözese Rottenburg-Stuttgart und ihre Familienorganisationen
 - » Familienbund der Katholiken in der Diözese Rottenburg-Stuttgart
-  Erzdiözese Freiburg und ihre Familienorganisationen
 - » Familienbund der Katholiken, Diözesanverband Freiburg
-  Evangelische Landeskirche in Baden und ihre Familienorganisationen
 - » Evangelische Arbeitsgemeinschaft Familie Baden
-  Evangelische Landeskirche in Württemberg und ihre Familienorganisationen
 - » Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienpolitik Württemberg
-  Israelitische Religionsgemeinschaft Baden - Der Oberrabbiner
Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg K. d. ö. R.
-  LAG MGH BW - Landesarbeitsgemeinschaft Mehrgenerationenhäuser Baden-Württemberg
-  Landesfrauenrat Baden-Württemberg
-  Lesben- und Schwulenverband in Deutschland e.V. (LSVD), Landesverband Baden-Württemberg
-  NaturFreunde Landesverband Baden und Württemberg e.V.

Fachkundige Persönlichkeiten im Vorstand

- » Prof. Dr. Berthold Dietz, Evang. Hochschule Freiburg
- » RA Rino Iervolino, Landesverband der kommunalen Migrantenvertretungen BW (LAKA)
- » Erich Stutzer, Familiensoziologe und Ökonom

Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende 2019 – 2021



Professorin Christel Althaus
Vorsitzende
Pro familia Landesverband Baden-Württemberg;
Der PARITÄTISCHE Baden-Württemberg



Magdalena Moser
Stellv. Vorsitzende
Diakonisches Werk der Evang. Landeskirche in Baden



RA Eberhard F. Schrey
Stellv. Vorsitzender
PFAD e.V.;
Der PARITÄTISCHE Baden-Württemberg



Bettina Stüb
Stellv. Vorsitzende
Evangelische Landeskirche in Württemberg



Erich Stutzer
Stellv. Vorsitzender
Familiensoziologe und Ökonom



Rosemarie Daumüller
Geschäftsführerin Landesfamilienrat

Kontakt

Landesfamilienrat Baden-Württemberg
Geschäftsstelle: Gymnasiumstraße 43, 70174 Stuttgart

Telefon: (0711) 62 59 30
Telefax: (0711) 6994 7995

info@landesfamilienrat.de
www.landesfamilienrat.de

Der Landesfamilienrat ist gemeinnützig, Ihre Spenden sind willkommen!

Bankverbindung
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 92 6012 0500 0009 7004 00
BIC: BFSWDE33STG



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Gefördert aus Mitteln des Landeshaushaltes durch das Ministerium für Soziales und Integration



Politik für Familien

Der Landesfamilienrat
Baden-Württemberg



Der Landesfamilienrat Baden-Württemberg Wir machen uns stark für Familien!

Politik für Familien

Lebenslagen und Rahmenbedingungen von Familien in ihrer vielfältigen Form wandeln sich beständig. Gleichzeitig steigen die Ansprüche und Erwartungen der Gesellschaft und der Politik an die Erziehungs- und Bildungsleistungen von Familien. Der Landesfamilienrat will die Lebenssituation und Lebensbedingungen von Familien verbessern und setzt sich für eine familiengerechte Infrastruktur und Sozialordnung ein. „Familie“ berührt nach seiner Auffassung alle Politikbereiche, nicht nur Soziales und Bildung, sondern auch Umwelt, Wirtschaft und Finanzen. Familienpolitik hat die Aufgabe, dazu beizutragen, dass sich die Lebensqualität heutiger und kommender Generationen gut entwickelt. Familie ist Privatsache – aber nicht nur. Der Landesfamilienrat setzt sich dafür ein, dass die Verantwortung für das Gelingen von Familie auch gesellschaftlich und politisch wahrgenommen wird. Das gilt sowohl für das sichere und geborgene Aufwachsen von Kindern als auch für die in der Familie geleisteten Pflege- und Sorgeaufgaben („Care“).

Stark für Familien

Der Landesfamilienrat Baden-Württemberg ist ein seit 1981 bestehender Zusammenschluss von Verbänden und Organisationen, die landesweit in der Arbeit für und mit Familien engagiert sind. Er versteht sich als unabhängiger, überparteilicher und überkonfessioneller Anwalt und Partner für die Interessen von Familien.

Als Gegenüber zur Landesregierung hat der Landesfamilienrat die Aufgabe, Politik anzuregen und aktiv zu begleiten. Dazu überprüft er die Vorhaben der Landesregierung auf ihre Auswirkungen auf Kinder und Familien. Der Landesfamilienrat vertritt die „familienpolitische Stimme“ seiner Verbände bei der Landesregierung und vielen weiteren Gremien in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Zusammenarbeit und Vernetzung

Der Landesfamilienrat Baden-Württemberg arbeitet im gesellschaftlichen und politischen Raum mit einer großen Zahl von Akteuren zusammen. Delegierte aus den Mitgliedsverbänden oder die Geschäftsführerinnen sind in verschiedenen Organisationen, Verbänden oder Bündnissen vertreten, so dass ein umfassender Meinungsbildungsprozess und Informationsaustausch auf ganz unterschiedlichen Ebenen stattfindet.

- Das beim Landesfamilienrat angesiedelte Netzwerk Familienbildung BW bietet Bildungsanbietern, Verantwortungsträgern und weiteren Verbänden eine Plattform für die fachpolitische Arbeit.
- Gemeinsam mit dem Wirtschaftsministerium und den Arbeitgeberverbänden vergibt der Landesfamilienrat im Rahmen des Projekts familyNET seit 2013 das Prädikat Familienbewusstes Unternehmen.

Wir setzen uns ein für

- die stärkere finanzielle Entlastung und Förderung von Familien und eine effektive Armutsbekämpfung
- die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, v. a. durch Kinderbetreuung und eine familienbewusste Personalpolitik
- ein bedarfsgerechtes, flächendeckendes und niedrigschwelliges Angebot von Familienbildung in allen Lebenslagen und Lebensphasen von Familien
- die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum und eine familien- und generationengerechte Quartiersplanung
- die Beratung, Begleitung und Unterstützung von Familien in besonderen Belastungssituationen
- die familiengerechte Ausgestaltung von Mobilität, insbesondere den Ausbau des Öffentlichen Personennahverkehrs und die kostenlose Schülerbeförderung
- die Gleichberechtigung von Frauen und Männern
- die Anerkennung aller familialen Lebensgemeinschaften
- die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz

Organisation und Arbeitsformen

Die Mitglieder des Landesfamilienrates bilden mit ihren Strukturen und ihren Untergliederungen ein dichtes Netzwerk. Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung zu den Arbeitsschwerpunkten des Landesfamilienrates sind die Grundlage für die fachliche Arbeit. Inhaltliche Positionen oder Stellungnahmen zu einer Vielzahl von Themen werden in Fachausschüssen und Arbeitsgruppen entwickelt. Entscheidungsgremium ist der Vorstand, in dem alle Mitgliedsverbände repräsentiert sind. Der gewählte Geschäftsführende Vorstand wird zusammen mit der Vorsitzenden für eine Amtsperiode von drei Jahren gewählt. Die Geschäftsstelle arbeitet mit zwei hauptamtlichen Kräften – der Geschäftsführung und einer Verwaltungskraft – dem Vorstand zu. Der Landesfamilienrat finanziert sich überwiegend aus Fördermitteln des Landeshaushaltes.

